Hochwohlgeborener Herr Doctor!

Ich danke Ihnen, für die gefällige Beförderung des Kästchens, welches ich Seyn M. erhalten habe. Wir haben nicht Ihre neue Liste Ihres Catalogs, in welcher vieles für uns gesammelt habe, welche Dublette gegen Ihre Bedürfnisse. So es dort wieder Geistes Gaben so beschränkt ist. Auf Fragen hab' ich Ihnen einige erhalten, als auf Rußland. Zu Ihnen kommt er auf dem Wege, i. e. wird Ihnen der Catalog noch zu Gesicht verschaffen.

Ich sende Ihnen mit diesem Briefe, das erste Verzeichniß der Werke, das zu der 1. Band gehört, welches wir zu ~~erst~~ Anfang vergessen hatten, i. ein ein nachschicken. Ich bitte Ihnen dann, mit Ihnen nicht Sollen. Meine Frau grüßt Sie freundlich, sie freuet sich Ihrer Gattin, aber Einer muß nur Sie nach immer in der Seelen tragen. Leben Sie wohl i. auch Sie immer. Ich bin in ewig Ihr ergebener

Perthes

Hamburg d. 11 Juni 1817.